

Montageanleitung Lüfterserie compact

Ergänzung "compact-Brandschutz" Einbaukasten Serie -BR, -K und -K-AP

1. Allgemeine Produktbeschreibung Absperrvorrichtung Serie compact mit der Brandschutz-Klassifikation K90-18017

Die Absperrvorrichtung der Serie compact-BR, -K und -K-AP (Brandschutzklassifikation: K90-18017) dient zur Verhinderung einer Brandübertragung von Geschoss zu Geschoss und ist zum Einbau in Einzelentlüftungsanlagen nach DIN 18017-3 bestimmt. Sie besteht im wesentlichen aus einem Kunststoff-Einbaukasten der Serie compact, ergänzt mit einer Brandschutzbauplatten-Ummantlung oder einem Ausblasstutzen inkl. Metallklappe und Schmelzlotauslöseeinrichtung, bzw. einer Kombination.

1.1 Allgemeine Hinweise

Diese Anleitung beschreibt zusätzliche Hinweise zur Montage des Einbaukastens der Serie compact als Absperrvorrichtung der Klassifikation K90-18017. Vollständige Hinweise/Bestimmungen für die Verwendung und Montage sind der **allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung** (abZ) der jeweiligen Absperrvorrichtung zu entnehmen. Die Montage der Gebläseeinheit ist der Montageanleitung Gebläseeinheit compact bzw. ECom zu entnehmen.

- Montagearbeiten können nur von Personen durchgeführt werden, die entsprechende Erfahrung im Umgang mit den benötigten Werkzeugen haben und eine fachliche Eignung besitzen.
- Es sind keine Modifikationen am (Brandschutz-)Einbaukasten Serie compact erlaubt. Dadurch erlischt jeglicher Haftungsanspruch bzw. die abZ verliert ihre Gültigkeit.
- Lesen Sie diese Anleitung bzw. die abZ vor der Montage durch und bewahren Sie diese auf.
- Die Verwendung von Zubehör- und Ersatzteilen, die nicht von LIMOT stammen, ist nicht erlaubt und führt zum Verlust von Gewährleistung und Haftungsanspruch. Gleiches gilt für Nichtbeachtung der Hinweise in den Anleitungen bzw. abZ.

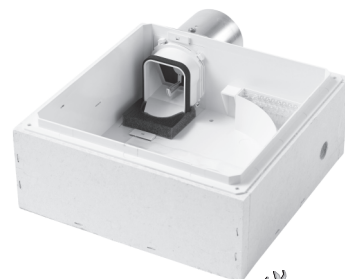



Abbildung:
Einbaukasten compact-K
(ohne Putzdeckel)  BR, K

LIMODOR
CE IP X5

1.2 Allgemeine Verwendungs- und Anwendungsbereiche

Grundsätzliche Hinweise zu den Anwendungsbereichen der Lüfterserie compact sind in der Montageanleitung Lüfterserie compact und ECom -Einbaukasten Serie compact- enthalten. Die Absperrvorrichtung darf in Lüftungsanlagen nach DIN 18017-3 in Ablufträumen von Wohnräumen (innen-/außenliegend) oder vergleichbaren Nutzereinheiten/-räumen (z.B. Hotelbäder) verwendet werden, wenn die luftführende Hauptleitung grundsätzlich vertikal mit freier Abströmung über Dach geführt wird. Die Kombination mit einer Wärmerückgewinnungsanlage bzw. Verwendung in innenliegenden Küchen ist nicht Inhalt der abZ bzw. nicht nachgewiesen.

Die Absperrvorrichtung der Serie compact-BR, -K oder -K-AP sind nicht für die Verwendung (Einbau) in einer feuerwiderstandsfähigen Brandschutzwand (z.B. Wohnungstrennwand) oder feuerwiderstandsfähiger Unterdecke zugelassen.

1.2.1 Verwendbarkeit der Absperrvorrichtung

Typ **compact-BR** (abZ-Nr. Z-41.3-632) vertikal in Wandungen von feuerwiderstandsfähigen klassifizierte Schächten F30 bis F90 oder Lüftungsleitungen L30 bis L90 mit einer inneren Hauptleitung aus Stahlblech. Der lichte Querschnitt der luftführenden Leitung ist auf max. 1.000 cm² (NW 355) begrenzt. Maximal zulässige Anzahl der Absperrvorrichtungen je Geschoss: 2 Stück.

Serie **compact-K** (abZ-Nr. Z-41.3-630) vertikal in Wandungen von feuerwiderstandsfähigen klassifizierte Schächten F30 bis F90 oder Lüftungsleitungen L30 bis L90 mit einer inneren Hauptleitung aus Stahlblech. Desweiteren außerhalb von feuerwiderstandsfähigen Schächten oder Lüftungsleitungen horizontal in Unterdecken, an die keine Anforderungen an eine Feuerwiderstandsdauer gestellt werden. Maximale Länge der horizontalen Leitung darf 6 m nicht überschreiten. Der lichte Querschnitt der luftführenden Leitung ist auf max. 1.000 cm² (NW 355) begrenzt. Maximal zulässige Anzahl der Absperrvorrichtungen je Geschoss: 3 Stück.

Typ **compact-K-AP** (abZ-Nr. Z-41.3-631) vertikal auf Wandungen von feuerwiderstandsfähigen klassifizierte Schächten F30 bis F90 oder Lüftungsleitungen L30 bis L90 mit/ohne einer inneren Hauptleitung aus Stahlblech. Weitere Hinweise zur Verwendbarkeit siehe unter Serie compact-K.

1.3 Lagerung und Entsorgung

- Bei Lagerung ist die Absperrvorrichtung/Einbaukasten gegen Korrosion in Form einer trockenen und staubdichten Originalverpackung zu schützen.
- Der Lagerort muss frostsicher und trocken sein. Das Produkt ist gegen große Temperaturschwankungen bzw. Wärmeeinstahlung > 50°C (gilt insbesondere für Absperrvorrichtung Serie -K) bzw. starke Stroßbelastungen zu schützen.
- Das Produkt enthält wiederverwendbare Kunststoff- oder Metallteilen. Die Brandschutzummantelung besteht aus einem mineralischen Baustoff (Abfallschlüssel-Nr.: EAK 17 09 04).

1.4 Reinigung und Wartung

- Die Absperrvorrichtungen des/r Typ/Serie compact-BR, -K oder K-AP unterliegen keiner Wartung/Inspektion.
- Hinweise und Intervalle zur Reinigung/Wartung der Lüftungsgeräte Serie compact oder ECom sind der separaten Pflege- und Wartungsanleitung zu entnehmen.
- Verwenden Sie keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Putzmittel zur Reinigung.
- Die Reinigung des Lüftungsgerätes mit einem Hochdruckreiniger/Dampfstrahlergerät ist nicht zulässig.



2. Gerätebeschreibung und Elektroanschluss Lüfterserie compact

Die produktbezogenen technischen Daten der jeweiligen Lüfterserie, Abmaße der Einbaukästen, sowie der Elektroanschluss, sind in der Montageanleitung Lüfterserie compact und ECom -Einbaukasten Serie compact- enthalten.

3. Einbauhinweise -Einbaukasten Serie compact als Absperrvorrichtung- (Auszug aus abZ)

3.1 Serie compact-BR

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung:

Nummer: Z-41.3-632

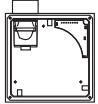


BR

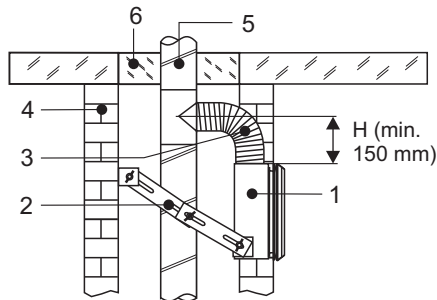
Einbaukastenvariante: • compact-BR

Klassifikation: K30/60/90-18017

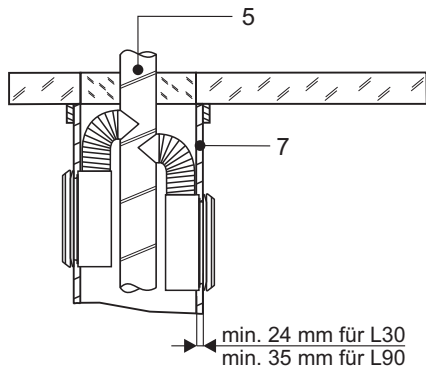
Zulässige Einbaulagen:



Montagebeispiel auf feuerwiderstandsfähiger Schachtwand aus Mauerwerk (z.B. Beton, Porenbeton, usw.)



Montagebeispiel in feuerwiderstandsfähiger Lüftungsleitung aus mineralischem Plattenmaterial



Pos.	Benennung
1	Einbaukasten Typ compact-BR *)
2	Montagevorrichtung MB (Zubehör)
3	Anbindeleitung NW80 (Aluminium)
4	Mauerwerk (feuerwiderstandsfähig)
5	Hauptleitung (z.B. Wickelfalzrohr)
6	Deckenverguss (s = min. 100 mm)
7	Schachtwandung (feuerwiderstandsfähig)

3.2 Serie compact-K

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung:

Nummer: Z-41.3-630

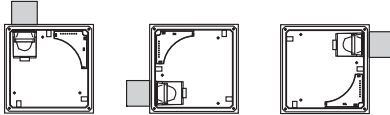


BR, K

Einbaukastenvarianten: • compact-K
• compact-K/H
• compact-K-D

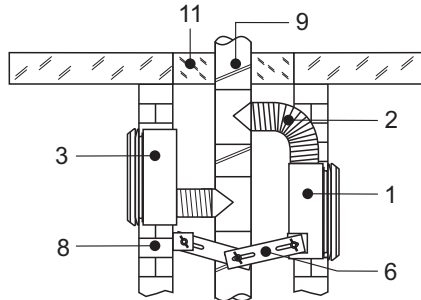
Klassifikation: K30/60/90-18017

Zulässige Einbaulagen:

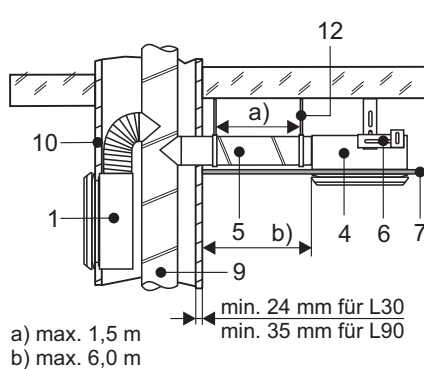


Deckeneinbau zulässig in nicht feuerwiderstandsfähige Unterdecke.

Montagebeispiel auf feuerwiderstandsfähiger Schachtwand aus Mauerwerk (z.B. Beton, Porenbeton, usw.)



Montagebeispiel in/außerhalb feuerwiderstandsfähiger Lüftungsleitung aus mineralischem Plattenmaterial



Pos.	Benennung
1	Einbaukasten Typ compact-K *)
2	Anbindeleitung NW80 (Aluminium)
3	Einbaukasten Typ compact-K/H *)
4	Einbaukasten Typ compact-K-D *)
5	Anbindeleitung NW80 (Stahl)
6	Montagevorrichtung MB (Zubehör)
7	Unterdecke (nicht feuerwiderstandsfähig)
8	Mauerwerk (feuerwiderstandsfähig)
9	Hauptleitung (z.B. Wickelfalzrohr)
10	Lüftungsleitung (klassifiziert)
11	Deckenverguss (s = min. 100 mm)
12	Rohrabhängung

3.3 Serie compact-K-AP

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung:

Nummer: Z-41.3-631

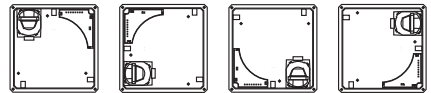


BR, K

Einbaukastenvariante: • compact/H-K-AP

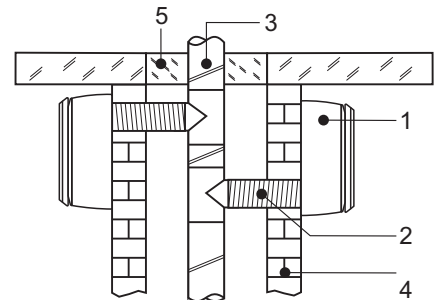
Klassifikation: K30/60/90-18017

Zulässige Einbaulagen:

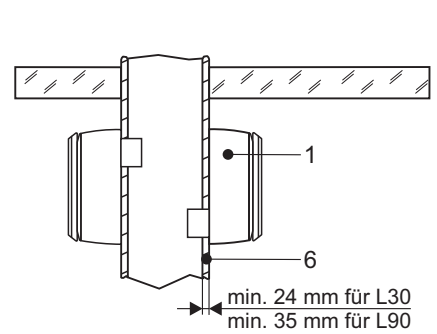


Deckeneinbau zulässig in nicht feuerwiderstandsfähige Unterdecke.

Montagebeispiel auf feuerwiderstandsfähiger Schachtwand aus Mauerwerk (z.B. Beton, Porenbeton, usw.)



Montagebeispiel in feuerwiderstandsfähiger Lüftungsleitung aus mineralischem Plattenmaterial



Pos.	Benennung
1	Einbaukasten Typ compact-K-AP mit Aufputzrahmen compact *)
2	Anbindeleitung NW80 (Aluminium)
3	Hauptleitung (z.B. Wickelfalzrohr)
4	Mauerwerk (feuerwiderstandsfähig)
5	Deckenverguss (s = min. 100 mm)
6	Lüftungsleitung (feuerwiderstandsfähig)

*) Der Einbaukasten bzw. die Absperrvorrichtung ist für die Verwendung mit einer Gebläseeinheit der Serie compact oder ECom zugelassen.